

Daniela Haberz, M.A., Akad. Kult.

*1976 in Graz, Österreich

Lebt und arbeitet in Graz und Wien

Mobil: +43 (0) 664 182 8678

E-mail: dhaberz@artconsultancyhaberz.org

Web: <http://www.artconsultancyhaberz.org>



Sprachen

Englisch in Wort & Schrift, Sehr gut

Französisch & Spanisch, Grundkenntnisse

Deutsch, Muttersprache

Stipendien & Preise & Auszeichnungen

10-Jahre erfolgreiche Unternehmensführung (Wirtschaftskammer) 2019

Creative Graz Award für Netzwerke und Plattformen (Stadt Graz) 2008

Leonardo Stipendium für Lisson Gallery Assistenz (Europäische Union) 1998-2000

Kooperationspartner_innen Vermögensberatung für Kunst als Anlage

Galerie Christine König, Wien

Artelier Contemporary, Graz

FAIG Fine Art Invest Group, Baar/ Zürich

Lisson Gallery, London/ New York/ Shanghai/ East Hampton

Lehmann Maupin Gallery, London/ New York/ Hong Kong/ Seoul

Galerie König, London

Kukje Gallery, Seoul

Galerie Nicolai Wallner, Kopenhagen

Fondazione Tonino Gottarelli, Imola

Lavor Collective-Contemporary Creative Consultancy, Budapest

Victory Art, Rotterdam

Choi-Lager Gallery, London, Köln

Ausbildung

- 2019-2020 Befähigungsprüfung zur Vermögensberaterin für Kunst als Investition, bestanden
- 2017 Befähigung zur gewerblichen Vermögensberaterin, Kurs absolviert
individuelle Befähigung positiv geprüft (Gewerbereferat Stadt Graz), 2020
- 2017 Fine Art Invest Advisor/ Investment Beraterin für zeitgenössische Kunst
FAIG (Fine Art Invest Group, Baar, Schweiz, Zertifikat und Zusammenarbeit
- 2005-2006 Kulturmanagement, Universität Wien, Wien, Auszeichnung
- 1999-2001 Master of Arts in Museum & Galerien Management, City University,
London (GBR), Diplomarbeit über den Österreichischen Kunstmarkt, B
- 1998 Cambridge Certificate of Proficiency in Englisch, C
- 1995-1997 Journalismus & Englisch, Karl-Franzens Universität, Graz (Zweifach)

Kuratorium für Ausstellungen zeitgenössischer Kunst

- Okt 2021 *Kunst & Handwerk/ Arts & Craft mit Art Ark/ Brückenschlag der Kunst* Werkpräsentation
- April 2021 *Lee Ufan In Between/ Dazwischen - Zu Gast am Schlossberg*
- März 2021 *Paintings Painted/ Malerei Gemalt - Going Budapest*, LAVOR Collective Salon, Budapest
- Dez- 2020 *Paintings Painted/ Malerei Gemalt - Going Rotterdam*, Victory Art Space, Rotterdam
- Nov 2020 *Paintings Painted/ Malerei Gemalt - Going London*, Baker Street Office, London
- Okt. 2020 *Paintings Painted/ Malerei Gemalt - Zu Gast am Schlossberg*
- Juli 2020 *Restless* von Jörg Auzinger - *Zu Gast am Schlossberg*
- Nov. 2019 *Zeitsprung, 2019-2040* von Alfredo Barsuglia - *Skulpturengarten an der Mur*
- Okt. 2019 *Horizont* von Alfredo Barsuglia - *Zu Gast am Schlossberg*
- Mai 2019 *Kreation der Natur* von Anna Werzowa - *Zu Gast am Schlossberg*
- März 2019 *Dan Graham-Kontemplation* - AØH Kitchen Gallery
- Okt. 2018 *Kreation der Natur-Sneak Preview* von Anna Werzowa - AØH Kitchen Gallery
- Seit 2018 *3.000 Nuss & Kastanienbäume mit Skulpturengarten an der Mur & Kunstbootsmeile*
eröffnet am 09.11.2019 mit *Zeitsprung* von Alfredo Barsuglia
- Seit 2017 *Spektakulärer Alltag*-Eröffnung AØH Kitchen Gallery & AØH Art Library
Junge Künstler_innen aus Österreich und internationale Pendants
- Mai 2018 *Synästhesie* von Daniel Krammer - *Zu Gast am Schlossberg*
Workshopreihe Art Ark/ Brückenschlag der Kunst mit Zeitschrift
- Seit 2015 *YACA (Young Austrian Contemporary Art) - Zu Gast am Schlossberg* (2 mal jährlich)
als Fortsetzung der 2008 entstandenen Reihe mit AØH Kunstbuch Produktion 2014
- 2015 AØH Galerie, Gruppenausstellung *Ups and Downs go hand in hand with life*
- 2014 AØH Galerie Ausstellungen *Doppelgänger, Clemens Luser-Parkville*,
Kindertheater für Volksschulkinder mit Schauspielerin Ninja Reichart
- 2012 Auftragsarbeit Kunstkommission (Sammlungsberatung), Privatsammlerin in St. Urban
- 2008-2012 Galerie para_SITE, Graz, Gründerin & Künstlerische Leitung/ Kuratorin
- 1999-2000 Gründerin und Kuratorin Galerie Damtsa Haberz, London

Publikationen-AØH Publikation

- Sept 2020 *Horizont & Zeitsprung* von Alfredo Barsuglia, Ausstellungskatalog
März 2020 *Kreation der Natur* von Anna Werzowa, Ausstellungskatalog
2019 *Synästhesie* von Daniel Krammer, Ausstellungskatalog
2018 *Ding Dong Weltfrieden* von Rene Berghold Ausstellungskatalog
2018 Zeitschrift *Jung & Junggeblieben* im Rahmen der Ausstellung *Synästhesie*
2017 *Michelangelo versus Jeremy Deller-Eine Kunsthistorische Annäherung*
2016 *Azur Azur* von Evalie Wagner, Ausstellungskatalog
2001 *Is Austrian Contemporary Art a good Investment?*-Diplomarbeit City University

Berufliche Laufbahn

- Seit 2020 Gründung AØH Art Consultancy Haberz Limited & Ausweitung nach Großbritannien
Seit 2015 Ehrenamtliche Botschafterin für das Alumni Netzwerk, City University, London
Seit 2015 Ehrenamtlicher Konsul der Dinner Group, Internations Netzwerk, Graz
2010-2012 Wirtschaftskammer Vertreterin, überparteilich, ehrenamtlich
2016 Eintrag AØH Art Consultancy Haberz E.u. ins Firmenbuch, Geschäftsführung
Seit 2016 Kooperationen mit Baar, London, Graz, Wien als Sammlungsberaterin
2013 Firmengründung AØH Art Consultancy Haberz, Graz
2013-2014 Restauratoren Assistenz, Universalmuseum Joanneum, ehrenamtlich
2006-2008 Sekretariat Rechnungswesen & Controlling, Karl-Franzens Universität Graz
2005-2008 Gründung & Aufbauarbeit der parasite-net Plattform für Kunst & Design, Graz
2005-2006 Assistenz Kunstverein Medienturm, Graz
2004-2005 Assistenz Grazer Kunstverein, Graz
2003-2004 Sekretariat Architekturbüro Haberz, Hart bei Graz
2002-2003 Assistenz Forum Stadtpark, Graz
2000-2001 Kuratorische Assistenz, Arts Council Collection, London
1995-1998 Karl-Franzens Universität Graz, EDV Betreuung von Studenten & Mitarbeitern
1998-1999 Assistenz Lisson Gallery, London, Leonardo Stipendium der EU
1997-1998 Assistenz, Grazer Kunstverein, Graz *Need for Speed & Paparazzi*, G.R.A.M.

Details

Derzeit arbeite ich freiberuflich als Kuratorin und Geschäftsführerin meiner Firma AØH Art Consultancy Haberz E.u., sowie als Sammlungsberaterin für zeitgenössische Kunst in Zusammenarbeit mit der Lisson Gallery in London/ New York, der Lehmann Maupin Galerie, New York, Hong-Kong, der FIAG (Fine Art Invest Group) in Baar, Schweiz, mit Galerie König, London, Kukje Galerie Seoul und Galerie Nicolai Wallner in Kopenhagen, Fondazione Tonino Gottarelli in Imola, LAVOR Collective, Budapest sowie in Österreich mit Galerie Christine König, Wien und der Galerie Artelier Contemporary, Graz.

Die Kooperationen, konnten 2019 um vier Institutionen erweitert werden, Lehmann Maupin, König, London, Kukje Gallery, Nicolai Wallner und Fondazione Tonino Gottarelli. Durch persönliche Termine mit den Partner_innen konnten die bestehenden Kooperationen intensiviert werden und sollen Österreichischen Künstlern helfen international vermarktet zu werden und außerhalb der Grenzen Österreichs Fuß zu fassen. Mit dem Fokus neue Kooperationen nach Österreich zu bringen, auch seit 2008 Anliegen der Reihe YACA (Young Austrian Contemporary Art) die in Anlehnung an Charles Saatchi's Kunstbewegung YBA (*Young British Artists*) Junge Kunst aus Österreich international vermarktet, was auf Grund meiner Kooperationen ermöglicht wird.

Im Oktober/ November 2020 eröffnet die Ausstellung *Paintings Painted/ Malerei Gemalt* mit Österreichischen Künstlern und internationalen Pendants in Kooperation mit der Italienischen Fondazione Tonino Gottarelli.

Im Juli 2020 wird bei der Eröffnung der Ausstellung *Restless* von Jörg Auzinger mit Eröffnung am 17. Juli 2020 die Kunstbuchedition von Anna Werzowa präsentiert, die diesmal erstmalig in Deutscher und Englischer Fassung erschienen ist.

Die Ausstellung *Horizont* von Alfredo Barsuglia fand im Oktober/ November 2019 statt und weihte gleichzeitig das erste Skulpturengartenprojekt im öffentlichen Raum unter dem Titel *Zeitsprung*, 2019-2020 ein, das im Rahmen des Skulpturengartens an der Mur, im Juni 2020 fertiggestellt wurde und am 10. September 2020 nochmals eingeweiht wird. Anlässlich der Ausstellung *Paintings Painted/ Malerei Gemalt* mit Eröffnung am 2. Oktober 2020 wird die Kunstbuchedition zu Barsuglia's Ausstellung und Skulptur im öffentlichen Raum im Rahmen des Skulpturengartens an der Mur vorgestellt.

Im Mai/ Juni 2019 wurde die Ausstellung *Kreation der Natur* von Anna Werzowa umgesetzt und das Kunstbuch zu Daniel Krammer's Ausstellung vorgestellt.

2018 wurde das Kunstbuch *Ding Dong Weltfrieden* von Rene Berghold präsentiert, sowie die Ausstellung *Synästhesie* von Daniel Krammer umgesetzt

Von 2018 bis 2019 wurde das Projekt *3.000 Nuss & Kastanienbäume für Graz mit Skulpturengarten an der Mur & Kunstbootsmeile* geplant und wurde am 09.11.2019 mit dem Kunstprojekt *Zeitsprung*, 2019-2040 von Alfredo Barsuglia mit Baumpflanzung, als Kunstwerke im Öffentlichen Raum, unter dem Titel *Skulpturengarten an der Mur* eröffnet.

Zu Gast am Schlossberg 2019 zeigte die Ausstellung *Kreation der Natur* mit der jungen Künstlerin Anna Werzowa, welche ihre großformatigen Installationen im Grazer Glockenturm realisiert hat, wobei zwei Installationen eigens für die Ausstellung erstmalig umgesetzt wurden. Die filigranen Werke, welche mit Wasser, Licht und motorisch bewegten Installationen zwischen Natur und Technik oszillierten, haben wesentlich zu einer der bisher größten Ausstellung im Rahmen der Reihe *Zu Gast am Schlossberg* beigetragen, welche auch die vorhandenen Beziehungen zum Raum selbst durch Schattenwurf perfekt mit einbezogen haben.

Die erstmalig in einem Jahr zweimalige Ausstellung im Glockenturm zeigte *Horizont* von Alfredo Barsuglia, der den Glockenturm uns mit Meeresrauschen und einem selbst erfundenem Sternbild auf den Spuren von Jacques Cousteau und Nikolaus Kopernikus uns ein Befinden an einem weit entfernten Ort am Meer gab und den Glockenturm in einen Leuchtturm verwandelte.

2016 wurde ein Antrag für *Graz als Art Basel City* initiiert, der in der Schweiz durch meine Präsentation der Projekte unserer Stadt auf Interesse gestoßen ist und wäre eine Kooperation mit der Kunstmesse Art Basel, die hier vor Ort mit lokalen Initiativen installative Projekte umsetzen will und durch die Datenbank der Art Basel weltweit vermarkten könnte.

Seit 2015 zeigt die AØH Art Consultancy Haberz in der Reihe *Zu Gast am Schlossberg* als Fortsetzung von *YACA (Young Austrian Contemporary Art) Junge Österreichische Kunst*, junge Steirische oder in der Steiermark verwurzelte Kunst, meist Absolvent_innen der Wiener Kunstuniversitäten, wobei der Grazer Glockenturm am Schlossberg in Kooperation mit der Stadt Graz Immobilienabteilung und dem Bürgermeister der Stadt Graz, sowie unterstützt von der Stadt Graz und dem Land Steiermark sowie dem Tourismusverband als Ausstellungsort genutzt wird. Für 2019-2021 sind Künstler_innen der Wiener Kunstuniversitäten in meiner kuratorischen Auswahl inbegriffen.

Seit 2015 habe ich drei Kooperationen mit der Galerie Christine König in Wien, der FAIG (Fine Art Invest Group), Baar, Schweiz initiiert, sowie seit 2014 mit der Lisson Galerie, London, welche im Jahr 2018 bei einem Termin in London mit einer erhöhten Vermittlungskommission weiter ausgebaut werden konnte und für April 2021 eine Ausstellungskooperation mit dem Künstler Lee Ufan im Rahmen von *Zu Gast am Schlossberg* plant.

Ein Atelierkomplex der im Zuge des Murkraftwerkes entstehen sollte unter dem Titel *AIR Austauschprogramm*, Londoner und Grazer Künstler_innen vernetzen und durch Landeswechsel und der gegenseitig vermittelten Kontakten von einander profitieren. Dieses Projekt wurde von mir initiiert und befindet sich in der Planungsphase und soll 2020 erstmalig umgesetzt werden.

2013 habe ich die AØH Art Consultancy Haberz gegründet mit Fokus auf Beratung für Kunstsammler_innen und öffentliche Kunstsammlungen, die als Nachfolgeprojekt der Galerie para_SITE auch weiterhin junge Grazer und Steirische Künstler_innen oder solche mit Steiermark Bezug in Graz präsentiert und habe ein Buch mit Gegenüberstellungen zeitgenössischer Kunst mit kunsthistorisch anerkannten Werken zur Wertsteigerung der Werke von Künstler_innen mit denen ich gearbeitet habe geschrieben, das Sammler_innen dazu anregen soll in junge Österreichische Kunst zu investieren. Angelehnt an der Börsenmarkt habe ich drei Gruppen definiert *Risk Averse*, *Risk Neutral* und *Risk Loving*, welche das Käuferverhalten nach Risikobereitschaft und Gewinn durch zweifachen Return, einerseits finanziellen Gewinn andererseits individuellen Anreiz durch Möglichkeit die oder den Künstler kennenzulernen und aus erster Hand von der Intention ihrer oder seiner Anlage eines Kunstwerkes als finanziellen Zugewinn zu verzeichnen.

Die FAIG (Fine Art Invest Group) führt Kunst als Anlageform bereits erfolgreich in ihrem Portefolio durch, der Messwert wird wie bei einer Finanzanlage durch Recherche und Ergebnisse von Auktionshäusern und Galervertrieb, zumeist Kunstmessenergebnisse als Portefolio als Gewinn und Verlustmeldung jährlich an die Anleger_innen ausgegeben, bei Unzufriedenheit der Wertentwicklung kann das Kunstwerk zum Kaufpreis zurückgegeben werden, der erwirtschaftete finanzielle Steigerungswert wird an die Anleger_innen als Gewinn ausbezahlt. Diese Anlageform für Kunst wird unter dem Titel Alternative Anlageformen gehandelt und liegt in derselben Kategorie wie Luxusgüter Uhren, Sportwagen, Oldtimer und Immobilien.

2009-2012 habe ich als Künstlerische Leiterin in der Galerie para_SITE junge Steirische Künstler_innen, meist Absolvent_innen der Universität für Angewandte Kunst und der Akademie der Bildenden Künste in Wien, in Gegenüberstellung mit internationalen Positionen vorgestellt, wie dem Belgischen Künstler Johann Grimonprez, dem Schweizer Christoph Dräger sowie dem japanischen Künstler Yasuaki Onishi, den ich bei einem Atelierbesuch im Rondo in Graz entdeckt habe. Im Rahmen der Galerie para_SITE bot ich ihnen die Möglichkeit einer Einzelausstellung.

Mittlerweile kann ich als Sammlungsberaterin sagen, dass längerfristig Österreichische Zeitgenössische Kunst eine gute Investition ist, die auch an monetärem Wert gewinnt.

2012 habe ich als Kuratorin eine Auftragsarbeit für eine Sammlerin in Sankt Urban in Kärnten realisiert, welche die Installation einer Arbeit des Künstlers Yasuaki Onishi im Garten des Wochenendhauses der Sammlerin im semi-öffentlichen Raum umgesetzt hat. Der Bezug zur vorherrschenden Architektur und zur den Garten umgebenden Landschaft wurde mit einer

mathematischen Berechnung ermöglicht und von den Bauleuten in Sankt Urban in Kooperation mit einer Steirischen Glasfirma umgesetzt. Die feierliche Einweihung fand im Oktober 2012 statt.

2008-2012 war ich als Gründerin und Obfrau des Vereins parasite-net für die Konzeption und Planung, sowie Durchführung des Projektes mitverantwortlich. Die Plattform parasite-net richtete sich an Künstler_innen & Designer_innen, denen die Möglichkeit geboten wurde sich mit ihren Arbeiten online auf der parasite-net Webseite zu präsentieren.

Die Plattform im Internet wurde durch erweiterten Fokus auf Ausstellungen von Künstler_innen in der Galerie para_SITE auf den realen Ausstellungsort verlagert, diente jedoch weiterhin zur Auswahl der in der Galerie para_SITE ausstellenden Künstler_innen und auch in der neuen Form als Art Consultancy im Rahmen von Zu Gast am Schlossberg als Pool für Kurator_innen und Galerien und Empfehlungen zur Sammlungsakquise dient.

2006-2008 war ich als Sekretärin mit den administrativen Agenden der Abteilung Rechnungswesen & Controlling der Karl-Franzens Universität betraut und in den EDV-Zentren zusätzlich für den Helpdesk für Studierenden und Mitarbeiter der Karl-Franzens Universität mitverantwortlich.

2004-2006 war ich als Assistentin des Kurators und Leiters des Kunstverein Medienturm, Sandro Droschl für Ausstellungsorganisation sowie Betreuung des Office zuständig. Zusätzlich habe ich die Pressedatenbank aufgebaut. 2004 habe ich als Assistentin der Kuratorin und Leiterin des Grazer Kunstvereins, Eva Maria Stadler im organisatorischen Bereich der Ausstellung *Gelegenheit und Reue* mitgewirkt. Eine meiner Aufgaben war es die Pressedatenbank zu erweitern und die Datenbank der Mitglieder zu vervollständigen. Bei einer Veranstaltung für Mitglieder war ich für Koordination der Veranstaltung und den Empfang der Mitglieder des Grazer Kunstvereins am Veranstaltungsort zuständig.

Im Architekturbüro meines Vaters konnte ich meine Erfahrung in Büroorganisation um Buchhaltung erweitern, ein paar Jahre danach während meiner Zeit im Rechnungswesen der Karl-Franzens Universität habe ich diese praktische Erfahrung mit einem WIFI Kurs in Buchhaltung 1 vertieft, die ich nun für die Geschäftsführung meiner Firma AØH Art Consultancy Haberz E.u. nutze.

2003 war ich beim Forum Stadtpark als Assistentin im organisatorischen Bereich des Stipendiatenprogramms *Air-Port* tätig, wobei ich Künstler betreut und zum reibungslosen Ablauf ihres Aufenthaltes beigetragen habe. Zusätzlich war ich mit Office Management und Erstellung des Pressespiegel für das Jahresprogramm des Vereins betraut, was ebenfalls Clipping und das tägliche Lesen der gängigen Printmedien sowie Recherche im Internet bei Online Medien beinhaltete.

2001 Als Assistentin bei der Arts Council Collection konnte ich als Karenzvertretung Einblick in eine der größten zeitgenössischen britischen Kunstsammlungen bekommen. Ich assistierte bei der Installation von Arbeiten, beim Sammlungsverleih. Eine meiner Aufgaben war es bei der restauratorischen Zustandsprüfung von Kunstwerken zu assistieren, war Ansprechpartnerin der Leihgabensammlung und betreute die umfassende Datenbank von Kunstwerken mit Koordinierung der Leihgabenanfragen.

2000-2001 war ich als Leiterin / Kuratorin meiner ein-jährigen Projektgalerie Damtsa Haberz in London dafür zuständig Ausstellungen zu konzipieren und umzusetzen. Während eines Jahres habe ich zusammen mit meiner Geschäftspartnerin die Galerie aufgebaut, die zum Ziel hatte unbekannte internationale Künstler_innen zu fördern. Während des Jahres haben wir gesponsert von Michael Seresin und Becks Bier vier Ausstellungen realisiert, was maßgeblich durch meine Erstellung des Business Plans gewährleistet wurde. Ich habe Künstler_innen ausgewählt und ihnen bei der Vorbereitung ihrer Ausstellungen assistiert. Weiters war ich für das Grafik Design der Galerie zuständig und habe mit dem Grafiker die Einladungsposter entworfen.

1998-2000 war mein Aufgabengebiet als Assistentin der Sales Direktorin Michelle D'Souza bei der Lisson Gallery in London dreigeteilt: Ich habe Verkaufsvorbereitungen getroffen, Kunst Kommissionierungen betreut und Künstler_innen bei der Realisierung ihrer Ausstellungen und Auftragsarbeiten assistiert, zu Beginn meiner Tätigkeit war ich auch an der Rezeption tätig.

Beim Steirischen Herbst 1997 habe ich beim Projekt *Need for Speed* erstmalig die Kurator_innen Eva Maria Stadler und Thomas Trummer unterstützt und einem Künstler bei der Produktion seines Werkes assistiert. Weiters war ich an den Vorbereitungen der Ausstellung *Paparazzi* von G.R.A.M. beteiligt.

Graz, am 20. Oktober 2020

Akad. Kult. Daniela Haberz, M.A.

